- **Was hat zu deiner Flucht geführt?**

  Ich musste aus politischen und religiösen Gründen mein Land verlassen.

- **Wie hast du die Flucht erlebt?**

  Als ich gezwungenermaßen diesen Weg betrat, um mein Leben zu retten, erfüllte sich mein Herz mit Trauer und der Angst, die Welt zu verlieren, die einst mein zuhause war.

  Physische Gefahren, Psychischere Belastungen, Finanzielle Belastungen usw.

- **Welche Auswirkungen hatte sie auf dein Leben- damals und heute?**

  In der fernen Vergangenheit habe ich ein Gefühl der Instabilität und des Identität Verlustes erlebt. Ein intensives Gefühl der Wurzellosigkeit und Entfremdung an einem Ort, an dem mein Zuhause, meine Kultur und mein Sozialen Kontakte verloren gegangen waren.
  Aber heute habe ich eine neue Perspektive auf das Leben. Mit dem Verständnis für die Schwierigkeiten und Herausforderungen der Vergangenheit genieße ich jeden Moment der Ruhe noch mehr.

  Diese Erfahrungen haben mir geholfen, persönlich zu wachsen und dem Leben mehr wert beizumessen.

- **Warum hast du dich entscheiden, nach Hamburg zu kommen und hier zu bleiben?**

  Über das Kommen und Bleiben in Hamburg habe ich keine Entscheidung getroffen.
  Im Asylverfahren entscheidet Das BAMF, wer wo wohnen darf. Ich bin sehr glücklich, in Hamburg zu leben, einer Stadt mit viel Sicherheit, kultureller Vielfalt, grünen Flächen und Natur, Viele Arbeitsmöglichkeiten usw.

  Viele Grüße
  Ahmad